

LOEWE-Schwerpunkt Tumor und Entzündung



Foto: Rolf K. Wegst / Philipps-Universität Marburg

Was haben chronische Entzündungen mit Tumoren zu tun?

Bei rund einem Fünftel aller Tumorerkrankungen werden heute chronische Entzündungen als Ursache vermutet. Seit langem ist bekannt, dass Patienten, die an chronisch-entzündlichen Erkrankungen wie zum Beispiel Morbus Crohn, chronischer Gastritis oder Colitis ulcerosa leiden, ein erhöhtes Risiko haben, in den betroffenen Geweben und Organen einen Tumor zu entwickeln. Ebenso bewirken viele Umwelt- und Lifestyle-Faktoren – etwa Rauchen, übermäßiger Alkoholkonsum, Fettleibigkeit, Sonnenbrand – im Körper entzündliche Reaktionen und erhöhen so das Krebsrisiko. Der LOEWE-Schwerpunkt Tumor und Entzündung untersuchte, wie genau Entzündungs- und Tumorzellen wechselwirken, um aus diesen Erkenntnissen heraus neue Strategien zur Krebsbehandlung zu entwickeln. Die meisten Arbeitsgruppen setzen ihre Arbeit in dem DFG-Sonderforschungsbereich „Chromatin Changes in Differentiation and Malignancies“ und im neu errichteten Zentrum für Tumor- und Immunbiologie fort.



Foto: Rolf K. Wegst /Philipps-Universität Marburg

SPRECHER

Prof. Dr. Rolf Müller,
Prof. Dr. Harald Renz,
Prof. Dr. Michael Lohoff,
Philipps-Universität Marburg

PARTNER

Philipps-Universität Marburg
ASSOZIIERTER PARTNER
Justus-Liebig-Universität Gießen

STANDORT

Marburg

FACHRICHTUNGEN

Zellbiologie
Genetik
Molekularbiologie
Bioinformatik
Immunologie
Medizin

FÖRDERZEITRAUM

2008 bis 2012

GESCHÄFTSSTELLE

Dr. Abdo Konur
Tel. +49 6421 28-26386
konur@imt.uni-marburg.de

INTERNET

www.uni-marburg.de/fb20/zti

LOEWE und ProLOEWE

Seit 2008 fördert das Land Hessen herausragende zukunftsweisende Forschungsvorhaben mit seinem Exzellenzprogramm LOEWE. Seither wurden elf LOEWE-Zentren und 35 LOEWE-Schwerpunkte in wettbewerblichen Verfahren für die Förderung ausgewählt.

ProLOEWE ist das Netzwerk der LOEWE-Forschungsvorhaben: Sie wollen gemeinsam über ihre Aktivitäten informieren, kurze Wege zu ihrer Forschung schaffen und ihre Zusammenarbeit intensivieren. Einen Überblick über die LOEWE-Forschungsvorhaben bietet www.proloewe.de.